

**Herzlich
willkommen
zum
Elternabend 2019
7. + 8. Klassen, Teil 1**



OBERSTUFENZENTRUM
WIEDLISBACH



Aktuelle Informationen

**Beurteilung
gemäss Lehrplan 21**

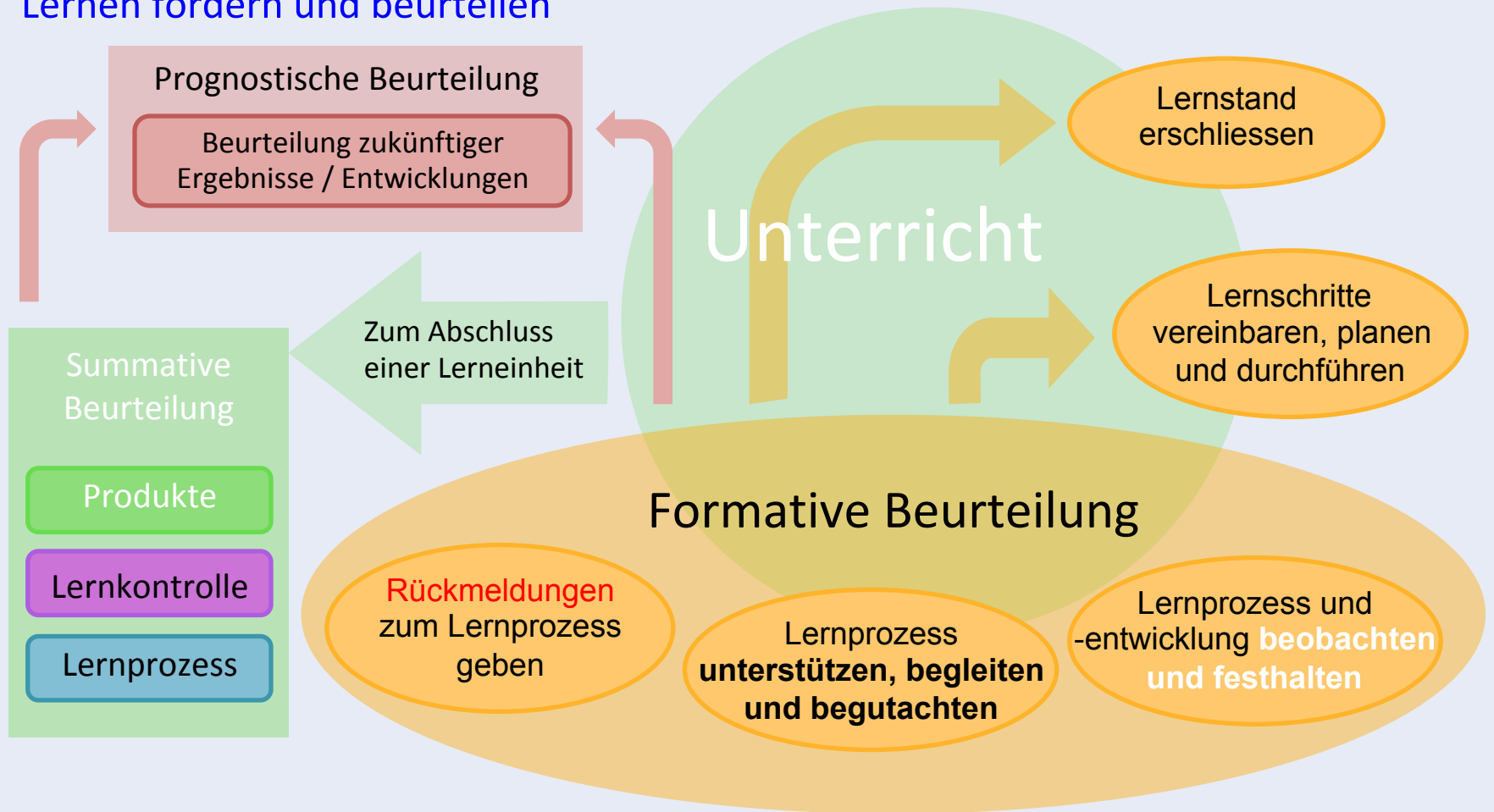
Beurteilung

Zeitpunkte für Beurteilungsberichte und Schullaufbahnentscheide (ERZ BE)

	K1	K2	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.
	Zyklus 1				Zyklus 2				Zyklus 3		
Standortgespräch	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Beurteilungsberichte/Schullaufbahnentscheide/prognostische Entscheide				■		■	■	■	■	■	■

 Übertritt Prim - Sek I (wie bisher)
 Übertritt weiterführende Schulen Sek I - Sek II (wie bisher)

Phasen im Lehr- und Lernprozess Lernen fördern und beurteilen



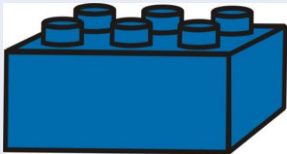
AHB 5.2 Beurteilung (Auszüge S. 22)

5.2.3 Funktionen einer kompetenzorientierten Beurteilung

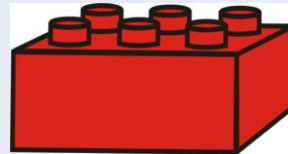


Summative Beurteilung

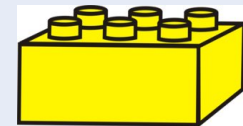
Die summative Beurteilung umfasst folgende drei Beurteilungsgegenstände:



Produkt



Lernkontrolle



Lernprozess

- Diese drei Beurteilungsgegenstände beinhalten alle **summativen** Beurteilungssituationen und stehen für den Beurteilungsbericht zur Verfügung.
- Es können je nach Fachbereich, Zyklus und Unterrichtsplanung Schwerpunkte gesetzt werden. Während des Schuljahres können die Beurteilungsgegenstände mit Note, Prädikat oder verbal (kurze schriftliche Formulierung) beurteilt werden.
- Die Beurteilung des Lernprozesses hat anteilmässig das kleinste Gewicht. Die Beurteilungsgegenstände **Produkt** und **Lernkontrollen** sind ausgewogen zu gewichten.

Summative Beurteilung

Prozentuale Aufteilung für PRODUKTE, LERNKONTROLLEN, PROZESSE

	Deutsch	Franz	Math	Englisch	RZG / ERG Ges / Geo	NT BCP	BG / txG / tcG	WAH HW	SP	MU
PRODUKT	45	40	45	40	35	40	70	45	(60)	(60)
LERN- KONTR.	45	40	45	40	35	50	(10)	45	(10)	(10)
PROZESS	10	20	10	20	30	10	(20)	10	(30)	(30)

W-Fragen zur Beurteilung

Wer beurteilt?

Was wird beurteilt?

Wann wird beurteilt?



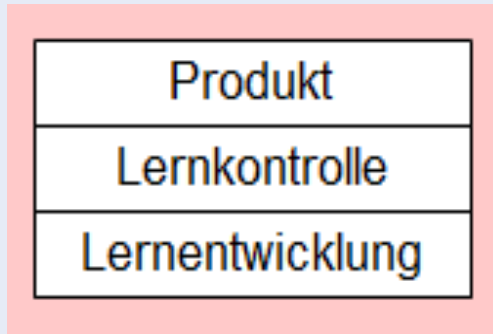
Selbstbeurteilung



Fremdbeurteilung SuS und LP



Fremdbeurteilung



Mehrmals im Verlauf einer Lerneinheit

→ **formativ**

Am Ende einer Lerneinheit

→ **summativ**

Hausaufgaben (gem. AHB LP21)

Hausaufgaben sind (nicht abschliessend):

- *Übungen zu einem neu eingeführten Thema (zB. Math.)*
- *Vocabulaire in den Fremdsprachen*
- *Material für "Produkt"-Aufgaben sammeln*
-

Keine Hausaufgaben sind (nicht abschliessend):

- *Vor- oder Nacharbeiten bei Dispensationen (schnuppern, sportliche Events), Krankheiten oder Halbtagen*
- *Lernen auf Lernkontrollen, da wir das während des Unterrichts tun, Ausnahme s. oben*
- *Disziplinarische Massnahmen, zB Text zu einem Thema schreiben, wo der Schüler die Regeln überschritten haben.*

Der Beurteilungsbericht

Seite 1

Ansichtsexemplar
in Applikation verfügbar



Beurteilungsbericht

7./8./9. Schuljahr (Sekundarstufe I)

	Beurteilung	
	Note	Niveau
Obligatorischer Unterricht		
Mathematik	___	spez. Sek Sek Real
Deutsch	___	spez. Sek Sek Real
Französisch	___	spez. Sek Sek Real
Englisch	___	
Natur, Mensch, Gesellschaft		
Natur und Technik	___	
Wirtschaft, Arbeit, Haushalt	___	
Räume, Zeiten, Gesellschaften	___	
Ethik, Religionen, Gemeinschaft	besucht	
Medien und Informatik	besucht	
Bildnerisches Gestalten	___	
Technisches/Textiles Gestalten	___	
Musik	___	
Bewegung und Sport	___	

Fakultativer Unterricht

- Italienisch besucht
- Angebot der Schule besucht
- Unterricht in heimatlicher Sprache und Kultur (HSK) besucht Beurteilungsbericht HSK liegt bei

Der Beurteilungsbericht

Seite 2

Ansichtsexemplar
in Applikation verfügbar

Schullaufbahntscheid(e) der Schulleitung

Übertritt ins nächste Schuljahr Abschluss der Volksschule Anderer Entscheid

Niveauwechsel im Fachbereich/in den Fachbereichen

	Aktuell	Neu
Mathematik	spez. Sek Sek Real	spez. Sek Sek Real
Deutsch	spez. Sek Sek Real	spez. Sek Sek Real
Französisch	spez. Sek Sek Real	spez. Sek Sek Real

Wechsel des Schultyps

	Aktuell	Neu
	spez. Sek Sek Real	spez. Sek Sek Real

Das Standortgespräch hat stattgefunden Das Angebot eines Standortgesprächs wurde von den Eltern nicht genutzt

Abwesenheiten in Lektionen entschuldigt: unentschuldigt:



Beurteilung neu denken / Zusammenarbeit erweitern -> gemeinsame Haltung



Erfahrungen



Gemeinsame Haltung



Handlung





OBERSTUFENZENTRUM
WIEDLISBACH

Besten Dank
für die
Aufmerksamkeit.

Pause von 5 min, dann Fortsetzung mit allen
Eltern und Erziehungsberechtigten.



OBERSTUFENZENTRUM
WIEDLISBACH

**Herzlich
willkommen
zum
Elternabend 2019
7. + 8. Klassen, Teil 2**

Themen:

- Unterrichtsfächer Berufswahl
- Schulversuch -> niveaugemischter Unterricht in D/F/M
- **WICHTIGES aus dem OZW**
- Termine
- Mittagstisch (Tagesschule)
- Rechte und Pflichten
- Gespräche mit Jahrgangteams

7. Klasse

Es gibt kein **Probese­mester** mehr.

Der Wechsel in ein höheres Niveau kann stattfinden, wenn die begründete Annahme besteht, den Anforderungen zu genügen.

Das **Expertenurteil** der Lehrpersonen gilt als Antrag an die Schulleitung.

-> Schullaufbahnentscheid (Formular)

Fach	Abkürzung	Anzahl L / WO		
		7. Kl.	8. Kl.	9. Kl.
Deutsch	D	4	5	4
Französisch	FS1F	3	3	3
Englisch	FS2E	3	3	2
Mathematik	MA	5	5	4
Musik	MU	2	2	2
Gestalten	TTG / BG	2 / 2	2 / 2	2 / 2
Bewegung und Sport	BS	3	3	3
Medien und Informatik	MI	1	0	1
Berufliche Orientierung	BO	39		

Fach	Abkürzung	Anzahl L / WO		
		7. Kl.	8. Kl.	9. Kl.
Ethik Religionen Gemeinschaft	ERG	2	1	2
Räume Zeiten Gesellschaften	RZG	3	2	3
Natur Technik	NT	3	2	3
Wirtschaft Arbeit Haushalt	WAH (Modell WB)	1	3	1

NMG Aufteilung in:

ERG	RZG	NT	WAH
Ethik Religionen Gemeinschaft	Räume Zeiten Gesellschaften	Natur Technik	Wirtschaft Arbeit Haushalt

In diesen Fächern gibt es für Real- und Sekundarschüler/innen eine **differenzierte Beurteilung**,

z. B.: Sek hat 1-2 Aufgaben mehr zu lösen.

Berufswahl / Schnupperlehren

- 7. Kl. Einführung in die Berufswahl
- 8. Kl. Vertiefung während einer Projektwoche.
Schnuppern während der Schulzeit ist möglich, aber mit Auflagen verbunden: **Dispensationsgesuch**,
Schnuppertagebuch
- 9. Kl. Schnuppern während der Schulzeit ist möglich, aber mit Auflagen verbunden: **Dispensationsgesuch**,
Schnuppertagebuch
- Berufsinformationszentrum (BIZ)-Besuche sind sehr empfehlenswert

Schulversuch

Teams für starke Lern- und Lehrbeziehungen

- Allgemeines
- 3 Jahrgangteams (JTs)
- Organisation / Funktion / Aufgaben der JTs
- Aktuell: niveaugemischter Unterricht in D/F/M ab der 7. Klasse. Für Real- und Sekundarschüler/innen gibt es eine **differenzierte Beurteilung**
- Wir erhoffen uns mehr Ruhe im System.

Wichtig:

Besuchen Sie regelmässig unsere Website: www.oz-w.ch

Mail-Adressen Lehrpersonen: vorname.name@oz-w.ch

Unsere Hausordnung ist verbindlich.

*Handy: Wird jemandem das Handy das **zweite** Mal entzogen, müssen es die Eltern abholen und beim **dritten** mal muss es für EINE Woche zu Hause bleiben. In Absprache (Schule-Eltern) kann das Handy auch in der Schule aufbewahrt werden. -> vergl. Pflichten Eltern*

Allfällige Medikamente müssen die Schüler selber mitnehmen (auch Kopfwhehtabletten). Die Eltern informieren die Schule.

Wichtig:

- Skilager: 8. + 9. Klassen (Grindelwald, Hahnenmoos)
- Sportwoche Wiedlisbach: 7. – 9. Klassen
- Baustelle Weissensteinstrasse -> zeitweise Sperrung bis ca. Ende Oktober 2019.
- **Der Schulweg liegt in der Verantwortung der Eltern.**

Wichtig:

Der **Dienstweg**
ist verbindlich.

1. Schritt: Eltern + Fach-/Klassenlehrperson

2. Schritt: Eltern + Fach-/Klassenlehrperson + Schulleitung

-> Anfragen und/oder Mitteilungen an die Schulleitung sind jederzeit möglich.

- Dispensationen sind **frühzeitig**, mind. 2-4 Wochen vor dem Ereignis, schriftlich an die Schulleitung zu richten.
KEINE Dispensationen für geschenkte Reisen, Arbeitseinsätze bei zukünftigem Lehrmeister
→ Halbtage
- Absenzen: Eltern / Erziehungsberechtigte müssen eine Absenz per Telefon **vor dem Unterricht** melden und dann den Absenzenzettel ausfüllen
- **Bitte: Telefon des Lehrerzimmers wählen:**

032 636 29 81

Sperrzeiten für Halbtage

Schulreise

Sporttag

Schulische Anlässe

Termine:

16. – 20.09.2019

Projektwoche 8. Kl. Berufswahl

MI, 11.09.2019

20.00 Uhr, Froburg, Übertritte
Sek II (Gymnasium, BMS, FMS,
IMS, BFSL)

MO + DI, 18.+19.11.2019

Kollegiumstage -> SuS gehen
zum Schulzahnarzt

Mittagstisch (Tagesschule):

Schülerinnen und Schüler vom OZW dürfen sich für den Mittagstisch der Tagesschule anmelden.

Anmeldung via Website Primarschule Wiedlisbach:

<http://www.schule-wiedlisbach.ch/dienste/tagesschule/angebot.html/415>

Pflichten und Rechte der erziehungsberechtigten Personen

Pflicht:

- Kooperation mit der Schule
- Kind zur Schule schicken
- Absenzen melden
- Verantwortung für das Kind bis zum letzten Schultag
- Hausaufgaben kontrollieren, abholen (lassen) bei Krankheit oder Dispensation des Kindes
- Datenschutz bei Accounts

Recht:

- Grenzen setzen (z.B. Ausgang, Geld, Handy)
- 5 freie Halbtage
- Schulbesuch



OBERSTUFENZENTRUM
WIEDLISBACH

FRAGEN ?

Anschliessend:

Weitere Fragemöglichkeiten
bei den Jahrgangteams

The logo consists of the letters 'OZW' in a white, stylized, handwritten font. The 'O' and 'Z' are connected, and the 'W' is separate. The background of the logo is a dark blue shape.

OBERSTUFENZENTRUM
WIEDLISBACH

**Besten Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit!**